

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 58 (1932)

Heft: 53

Illustration: Neujahrsmorgen

Autor: Glinz, Theo

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Theo Glinz

Neujahrs- morgen

„Chom nume ine, windiger wie die
letscht chasch au nid si ...“

thronte Königin, das Parfüumfläschchen in Tränen aufgelöst und die Weinflasche gelassen, denn sie war eine normale Rheinweinflasche und kannte den Kreislauf schon.

Die Schnapsflasche aber war auch hier guter Dinge und lachte, denn sie war kein besseres Milieu gewöhnt. Die Liqueurflasche die sich verlassen fühlte, wurde auf einmal herablassend und sagte zur Schnapsflasche: «Guten Tag Cousine.» Die Cousine

aber lachte ihr in's Gesicht und erwiderte: «Wie bist Du heruntergekommen, Du riechst ja nach Petrol!»

Das Gespräch wurde durch die Dazwischenkunft des Altmaterialhändlers unterbrochen. Der sortierte die Flaschen. Die Weinflasche tat er zu ihresgleichen zur Wiederverwendung, die Champagnerflasche, das Parfumfläschchen und die Liqueurflasche warf er achtlos auf einen Haufen Scherben zum Einschmelzen, und die

Schnapsflasche nahm er gleich selbst wieder in Gebrauch. E. H.

